

# Gesetz-Sammlung

für die

## Königlichen Preussischen Staaten.

---

### Nr. 31.

---

(Nr. 10373.) Gesetz, betreffend die Abänderung von Amtsgerichtsbezirken. Vom 22. Juni 1902.

Wir Wilhelm, von Gottes Gnaden König von Preußen &c.  
verordnen unter Zustimmung der beiden Häuser des Landtags Unserer Monarchie,  
was folgt:

#### §. 1.

In Abänderung der Verordnung vom 5. Juli 1879 (Gesetz-Samml. S. 393) werden zugelegt:

1. die Amtsbezirke Basenthin und Cantreck im Kreise Cammin, unter Abtrennung von dem Amtsgerichte zu Stepenitz, dem Amtsgerichte zu Gollnow;
2. die Gemeinden Hermannstein, Raunheim und Waldgirmes im Kreise Biedenkopf, unter Abtrennung von dem Amtsgerichte zu Gladenbach, dem Amtsgerichte zu Wehlar;
3. die Gemeinden Diedenshausen und Damshausen im Kreise Biedenkopf, unter Abtrennung von dem Amtsgerichte zu Biedenkopf, und die Gemeinden Rodenhausen, Seelbach, Rollshausen und Lohra im Kreise Marburg, unter Abtrennung von dem Amtsgerichte zu Fronhausen, dem Amtsgerichte zu Gladenbach;
4. die Gemeinden Salzböden und Odenhausen im Kreise Wehlar, unter Abtrennung von dem Amtsgerichte zu Wehlar, dem Amtsgerichte zu Fronhausen;
5. der früher zu dem Gutsbezirk Oberaula gehörige Theil des Gutsbezirkes Oberförsterei Immichenhain, Kreis Siegenhain, unter Abtrennung von dem Amtsgerichte zu Oberaula, dem Amtsgerichte zu Neufkirchen (Kreis Siegenhain).



§. 2.

Das gegenwärtige Gesetz tritt mit dem 1. Oktober 1902 in Kraft.

Urkundlich unter Unserer Höchstseigenhändigen Unterschrift und beigedrucktem  
Königlichen Insigne.

Gegeben Neues Palais, den 22. Juni 1902.

(L. S.)

Wilhelm.

Gr. v. Bülow. v. Thielen. Schönstedt. Gr. v. Posadowsky.  
v. Tirpitz. Studt. Frhr. v. Rheinbaben. v. Podbielski.  
Frhr. v. Hammerstein. Möller.

Redigiert im Bureau des Staatsministeriums.

Berlin, gedruckt in der Reichsdruckerei.